

Haeckel's Monismus.
(Fortsetzung von Seite 5)

wissenschaftlichen Hypothese, es widerspricht sich und erklärt die Tatsachen nicht. Es ist so voll von Widersprüchen, daß keine Gegner seine Schwächen haben werden, aus den "Beiträgen" Stellen zu zitieren, die ihm aller Parteien unter der Sonne überführen, während seine Verteidiger mit gleichem Erfolg alle Anklagen als unbegründet zurückweisen können. In Wahrheit ist Haeckel's Philosophie gar kein System, sondern ein Konglomerat von verschiedenen Systemen, ein metaphysisches Potpourri.

Thilins Urteil ganz anzuführen, wäre unmöglich, da es annähernd 20 Seiten in der erwähnten Zeitschrift umfaßt. Wir weisen nur kurz darauf hin, weil es ein nicht-katholischer Gelehrter ist, der das Urteil fällt, weil er an einer neutralen (Staats-) Universität lehrt, weil der Artikel in einer neutralen Zeitschrift veröffentlicht wurde und weil er von Dr. Thilin als Vortrag vor den Hören der Cornell Universität (sicherlich "neutraler Boden") vorgelesen wurde. Das alles zusammen macht die Behauptung besonders wertvoll, zumal Thilins Urteil in manchem auch mit dem übereinstimmt, das Männer wie Birchom, der Biologe Triefsch, der Paläontologe Dr. Steinmann und die gelehrten Jesuiten Erich Baumann und Heinrich Rückermann neben anderen Autoritäten über die Grundzüge, die Methode oder das System Haeckel's geteilt haben.

G. St.

Erdbeben und Vulkanenbrüche.

Schwere Erdbeben gibt eine schwache Idee von den Meereseräben seit Beginn der geologischen Zeitrechnung durch Erdbeben und Vulkanenbrüche.

Ort	Umgelommen	Tausende
115 Antiochien, zerstückt		
557 Konstantinopel		
742 Syrien und		
Palästina	Tausende	
1137 Catania, Sizilien	15,000	
1456 Neapel	70,000	
1531 Kiffabon	30,000	
1638 Calabrien	Tausende	
1663 Sizilien	100,000	
1703 Heddo, Japan	200,000	
1716 Algerien	18,000	
1726 Palermo	6,000	
1736 Bektin	100,000	
1746 Lima und Callao, Peru	18,000	
1754 Cairo	50,000	
1759 Balbec, Syrien	20,000	
1773 Guatemala	33,000	
1797 Guza, Luito,	40,000	
1812 Caracas,		
Venezuela	Tausende	
1822 Aleppo, Türkei	20,000	
1851 Mailin, Italien	14,000	
1857 Königreich Neapel	10,000	
1859 Luito, Ecuador	5,000	
1861 Mendoza	12,000	
1863 Manila	1,000	
1869 Peru und Ecuador	25,000	
1872 Anno, California,	30,000	
1875 Colombia	14,000	
1880 Manila	3,000	
1883 Nevin, Italien	2,000	
1884 Andalusien, Spanien	1,170	
1887 Riviera und südlich		
Europa	2,000	
1891 Japan	4,000	
1893 Bektin	12,000	
1894 Japan	10,000	
1899 Tiflis, Kaukasien	1,000	
1902 Andjan, Indien	2,500	
1902 Matinaue,		
West Indien	5,000	
1905 Kalabrien, Italien	35,000	
1906 Neapel	3,000	
1906 San Francisco,	452	
1906 Valparaiso, Chili	1,500	
1907 Kingston, Jamaica	1,100	
1908 Sizilien und		
Calabrien	76,483	
1910 Cattaqa, Costa Rica	1,500	
1912 Türkei	3,000	

Sozialistische Doppelmoral.

„Wenn zwei dasfelbe tun.“
Sozialisten verurteilen lath. Verein wegen Ausschließung joz. Stimmgeber.
Zwei sozialistische Organe, der Labor Detail und der Labor Advocate, letzterer von Meading, Pa., üben scharfe Kritik an einem katholischen Verein in Allentown, Pa. Der St. Aloisius Jungmänner-Verein in Allentown, so wird erklärt

habe neulich einen Beschluß gefaßt, alle Mitglieder, die bei dem Nov. 1913 abgehaltenen Wahl für einen sozialistischen Kandidaten ihre Stimme abgegeben haben, aus dem Vereine auszuschließen. Die herr. Mitglieder seien erucht worden, ihren Austritt aus dem Verein brieflich anzumelden.

Die erwähnten Blätter scheinen von der Angelegenheit sehr spät Wind bekommen zu haben, da sie sie jetzt erst melden, trotzdem sie mehrere Monate alt ist. Die Tatsache stimmt, die Kritik aber, die jene an dem Verein üben, ist durchaus ungerichtet und sogar vom sozialistischen Standpunkte aus zu verwerfen. Zur Erklärung des Vorfalls mag der Hinweis auf die Tatsache dienen, daß ein Sozialist, Robert A. Wheeler, der als Feind der Kirche bekannt ist, in Allentown in den Stadtrat gewählt wurde, zum Teil durch Stimmen von Katholiken. Weil der Verein keine Sozialisten in seinen Reihen dulden kann, und weil zudem Wheeler, ob Sozialist oder nicht, von vorne herein allen Anspruch auf Unterstützung von Seiten der Katholiken verweigert hatte, tat der Verein den erwähnten Schritt. Weil den Genossen eine derartige Erklärung peinlich ist, fällt man nun über den Verein her, den man als von „korrupten Politikern“ kontrolliert hinzustellen versucht.

Das Vorgehen des Vereins bedarf keiner näheren Erklärung oder Rechtfertigung. Bei den christlichen Gegnern, der zwischen Sozialismus und Christentum besteht, und bei der allgemeinen Konfusion, die in manchen anderen Fragen herrscht, ist eine klare Scheidung, eine klipp und klare Scheidung der Geister sehr zu wünschen. Dazu kommt in diesem Falle noch hinzu, daß gerade die Sozialisten strenge Trennung befürworten. Eine der schwersten Sünden gegen die Partei-Disziplin ist das Vermischen der Parteigrenzen, das Zusammengehen mit Stimmgebern oder Kandidaten anderer Parteien bei der Wahl. Dieses als „Fusion“ bekannte Vorgehen wird von der Partei auf's Schärfste verurteilt, und gar — bestraft. In einem Staate des Ostens wurde vor etlichen Jahren ein Mann aus der sozialistischen Partei ausgeschlossen, weil er für seinen eigenen Sohn, der Kandidat war auf einem Ticket einer der alten bürgerlichen Parteien, gestimmt hatte. Und in St. Louis wurden, ebenfalls vor ein paar Jahren, die Häufel-führer der Partei, eine zahlreiche, einflussreiche Fraktion, die sogar die meisten sozialistischen Blätter besitzt, wegen „Fusion“ aus der Partei ausgewiesen, weil sie einem Sozialisten zu einer Stelle verholten hatte auf dem republikanischen Stimmzettel. Und diese Ausschließung geschah durch eine Referendum-Abstimmung, und den gewesenen Genossen wurden alle Beziehungen zu der Partei abgeschnitten.

Dem katholischen Verein verargt man es, daß er getan, was die Genossen selbst tun. Das ist sozialistische Doppelmoral. Wie denn überhaupt die Inkongruenz eine der bezeichnendsten Merkmale „des wachsenden Genossen ist.“

Kokainsucht, eine Folge der Prohibition.

Wenngleich man schon seit langem wußte, daß in Prohibitionstaaten der gewohnheitsmäßige Gebrauch von narkotischen Mitteln wie Opium, Morphinum und Kokain in erschreckender Weise zunimmt, so konnte doch diese Tatsache bis jetzt noch nicht zu einer schmerzhaften Waffe gegen die Feinde des geschmiedet werden, weil man eben mit keinen Einzelnheiten und statistischen Zahlen aufwarten vermochte. Alle Freunde der persönlichen Freiheit sind deshalb dem bekannten amerikanischen Mediziner Dr. Edward S. Williams zu Dank verpflichtet, daß er sich der Mühe unterzog, das fehlende Material zusammenzutragen und den Prohibitionisten durch einen trefflichen Artikel, welcher eben in dem gelesesten Blatt Americas, der „New York Times“, erscheint, vor Augen führt, wie sie durch ihre verdammungswürdige Politik Tausende von Drogenabhängigen, — hauptsächlich Kokainabhängigen — schaffen.

Die markantesten Stellen in diesem Aufsatz lauten: „Während sich in dem nahen Staat New York unter 386, in den Hospitälern untergebrachten Patienten nur ein Morphinum- oder Kokainabhängiger befindet, stellt sich das Verhältnis in dem trockenen Georgia wie 1:42, in Nord-Karolina 1:84, in Tennessee 1:74, und in einem der Mississippi-Hospitäler gar wie 1:36. Alles in allem haben die Südstaaten von fünf bis zu fünfzehn Mal mehr Personen ausgewiesen, welche durch den regelmäßigen Gebrauch von narkotischen Mitteln zu besorglichen Karren wurden, als der Nordstaat New York.“

Kokain als Anregungsmittel wird in trockener Form geschrippt. Der Effekt, eine Art leichte Anbetterung, stellt sich sofort ein. Er dauert einige Stunden. Dann jedoch kommt die Reaktion, nämlich dumpfe Verzweiflung. Um sie zu überwinden, hat der Arme eine erneute und verstärkte Dosis zu nehmen. Mit fortschreitender Zeit wird sein Nervensystem zerrüttert, er wird verflochten, hat Halluzinationen, und greift in diesem Zustand seine Mitmenschen in mordensüchtiger Absicht an. Was ihm dabei aufzutreten kommt, ist nicht nur der Mut, welchen Kokain vorübergehend gibt, sondern hauptsächlich die Immunität gegen die Folgen von Wunden wie z. B. Schmerz und Verblutung. Es ist einwandfrei festgestellt, daß Männer, welche unter der Wirkung von Kokain standen, noch wie Löwen kämpften, obgleich sie schon Minuten vorher auf den Tod verurteilt wurden. Was diese Leute feiner zu furchtbaren Gegnern macht, ist ihre Treuschheit. Entgegen dem Betrunkenen, dessen Unfähigkeit sprichwörtlich ist, trifft der Kokaintrinker sein Ziel sicher. Erst jüngst erschoß ein Kokainverfälscher im Süden fünf Männer mit fünf Kugeln.

Frägt man einen solchen, narkotischen Mittel gebrauchenden Menschen, einerlei ob Regier oder Weiser, warum er dieser Manie verfallen sei, dann gibt er die Antwort: „Weil ich nichts anderes bekommen kann.“ Hier liegt des Pudels Kern. Gewiß wird in den trockenen Staaten genau so viel getrunken wie in den nassen, allein die alkoholhaltigen Getränke werden, besonders in Städten, wo die Prohibitionsegeheft durchgeföhrt werden, eben doch nur von den wohlhabenden Klassen konsumiert.

Alle Kirchen in Oldenburg.

In Oldenburg gibt es noch viele alte Kirchen. Erbaut wurden die Kirche in Wieden im Jahre 1012, in Wieselstedt 1057, in Hohenkirchen 1057, in Berne 1073, in Burghave 1073, in Toffens 1087, in Zwischenahn 1124, in Baril 1144, in Dedesdorf 1150, in Hadden 1190, in Wildeshausen 1224, in Werderfeld 1232, in Güde 1234, in Apen 1239, in Edwarden 1250, in Reuentnedorf 1261, in Oldenburg 1270, in Doeringeln 1276, in Halle 1277, in Alteneich 1299, in Schönemord 1324, in Genshamm 1352, in Gandersee 1353, in Warfleth 1391, in Gredwedt 1378, in Hasbergen 1380, in Geseleth 1391, in Stube 1399, in Abbehausen 1400, in Lemwedel 1456, in Warberowich 1457, in Wardenburg 1475, und in Reuentbrock 1490. Im Münsterland gibt es nur noch zwei alte Kirchen in Altenovthe und Dythe. Die anderen Kirchen wurden viel zu klein und mußten durch Neubauten ersetzt werden.

Humoristisches.

Da hat er's. Städter (zu einer bayerischen Kellnerin): „Sie Sie, des Feuilleton, reden Sie doch einmal ein bißel bayerisch; das klingt so reizend und macht mir immer so viel Spaß!“
Kellnerin: „Du Quaschub, du dalfeter, mogst a Batsch'n?“
— Im Fleischerladen. Anabe: „Ein halbes Pfund Kindfleisch, aber recht zähes!“
Fleischer: „Zäh! Warum, mein Sohn?“
Anabe: „Ja, wenn es weich ist, dann ist es der Vater allein!“

Ungarisch. Ein Ungaar, der sehr gebrochen deutsch sprach, ließ sich das Maß zu einem neuen Maß nehmen, wünschte jedoch die Knöpfe nicht nach ungarischer Art dicht an einandergelegt zu haben. Er sagte daher zum Schneider, indem er auf die betreffende Stelle hindeutete: „Machen Sie doch nicht mit Knopp, Knopp, Knopp, sondern Knopp wart a bißl, Knopp wart a bißl.“

Hand die Sprache.
Ein Pole, der angeblich kein Deutsch verstand, stand vor Gericht und wurde zu 10 Mark Geldstrafe verurteilt. Er tat verständnislos. „Machen Sie doch nicht mit Knopp, Knopp, Knopp, sondern Knopp wart a bißl, Knopp wart a bißl.“

Keine Antwort.
„Recht, hier, zahlen, 10 Mark!“ brüllte der Referendar.
Der Pole rührte sich nicht.
„Darf ich es mal sagen,“ hat der alte Gerendar. „Du, Poploki, du bist zu 20 Mark verurteilt!“
„Nicht wahr,“ sagte der Pole, „sagt Richter bloß 10 Mark!“

Wichtige Auskunft. Portier eines Museums: „Die Regenschirme bleiben hier in Verwahrung, bis Ihr zurückkommt.“
Bauer: „Warum denn?“
Portier: „Weil's drinn mit regnet in der Hildegalerie.“

Die Fasten-Verordnungen

für die Diözese Prince Albert sind folgende:

- 1) Alle Tage, vom Aschermittwoch bis Karfreitag einschließlich, sind Fasttage, die Sonntage ausgenommen.
- 2) Die Mittwoch- und Freitage der 40-tägigen Fastzeit, sowie der Laubentferntag und der Gharlamstag sind gebotene Abstinenztage.
- 3) In allen anderen Tagen der 40-tägigen Fastzeit (also auch am Montag, Dienstag und Donnerstag der Charwoche) ist vom Abstinenzgebot dispensiert, doch darf an denselben taglich nur einmal Fleisch gegessen werden.

- 4) Es ist verboten, Fleisch und Fische bei derartigen Mahlzeiten zu essen, auch an Sonntagen.
- 5) Es ist gestattet, bei Zubereitung der Speisen an Abstinenztagen Schmalz zu gebrauchen. Auch ist gestattet, an Fasttagen 2 Unzen Speisei und eine Tasse Tee, Kaffee oder anderes Getränk als Frühstück zu nehmen. Bei der oberlichen Kolation darf man 8 bis 10 Unzen Speisei zu sich nehmen.
- 6) Der Gebrauch von Milch, Butter, Käse und Eiern ist während der ganzen Fastzeit gestattet.
- 7) Alle Personen bei guter Gesundheit, welche das 21. Lebensjahr vollendet haben, sind verpflichtet zu fasten. Jedoch gibt es viele, die einen rechtmäßigen Grund zur Dispens haben.
- 8) Folgende Personen sind von der Beobachtung der 40-tägigen Fasten, so wie der übrigen Fasttage, die im Laufe des Jahres vorkommen, dispensiert:
 - a. Alle, welche das 21. Lebensjahr noch nicht vollendet haben;
 - b. Säugende u. schwangere Frauen, Kranke und Gesehnde;
 - c. Greise über 60 Jahre alt;
 - d. Alle, welche geringen sind schwere Arbeiten zu verrichten oder beschwerliche Reisen zu machen;
 - e. Eudlich alle diejenigen, welche durch Beobachtung des Fastengebotes außer Stand gesetzt würden, ihren Pflichten nachzukommen. Ist man in Zweifel oder Ungevißheit, so soll man den Rat des Beichtvaters einholen. Tritt Dispens vom Fasten ein, so soll dieses durch Almosen und andere Abtugungen ersetzt werden.
- 9) Nach einer Entscheidung der hl. Bönitentiarie (vom 16. Jan. 1834), dürfen diejenigen, welche vom Fasten dispensiert sind, bei jeder Mahlzeit Fleisch essen. Es sei hier bemerkt, daß in Canada auch alle Mittwoch- und Freitage im Advent Fast- und Abstinenztage sind.

UNION BANK OF CANADA
Hauptoffice: D. u. e. C. Ltd.
Autorisiertes Kapital \$4,000,000
Eingezahltes Kapital \$3,200,000
Reserve Fonds \$1,700,000
Geschäfts- und Sparkasten-Accounts erwünscht. Betreibt ein allgemeines Bankgeschäft.
Humboldt-Branch: W. D. Dewar

Jedermann braucht Geld!
Wir können Ihnen alles nötige Geld verschaffen, wenn Sie uns Ihr Vieh und Ihre Schweine verkaufen wollen, ob diese nun neu sind oder magere. Wir haben im Jahre 1913 mehr als \$75,000 in die Gegend gebracht. Unter Kauf als erhaltene Geschäftslente ist beizum.
Offices in Humboldt and Allentown.
J. SCHAEFFER & J. HALBACH
Stockers and Shippers.

C. A. CARPENTER LUMBER CO.
Ein großer Vorrat von erstklassigen Baumaterial stets zur Hand.
Wir bitten um Ihre Kundshaft und werden Ihnen die bestmöglichen Preise geben für erstklassige Waren

C. A. Carpenter, Cudworth, Sask.
Gute 520 Acres farm in der deutschen St. Peters Kolonie i. Saskatchewan zu verpachten oder zu verkaufen.
Suche für meine Farm, nur 2 Meilen von Städtchen mit Eisenbahnstation, 2 1/2 Meilen von schönem laub. R. u. Schmelzernsule und 6 Meilen von Humboldt entfernt, einen tüchtigen, zuverlässigen Bäcker, der Viehe und Maschinenleihe für Getreideboden u. ebenlo für Viehzucht vorzüglich geeignet. 55 Acres unter Kultur. Es kann jeder Acre ohne Schwierigkeiten unter Kultur gebracht werden. Bin geneigt mit einem tüchtigen Bäcker einen Pachtvertrag für 3 Jahre oder länger gegen Bar oder Cententeile zu günstigen Bedingungen mit eventuellem Ankaufslamstag und der Gharlamstag sind gebotene Abstinenztage.
3) In allen anderen Tagen der 40-tägigen Fastzeit (also auch am Montag, Dienstag und Donnerstag der Charwoche) ist vom Abstinenzgebot dispensiert, doch darf an denselben taglich nur einmal Fleisch gegessen werden.
4) Es ist verboten, Fleisch und Fische bei derartigen Mahlzeiten zu essen, auch an Sonntagen.
5) Es ist gestattet, bei Zubereitung der Speisen an Abstinenztagen Schmalz zu gebrauchen. Auch ist gestattet, an Fasttagen 2 Unzen Speisei und eine Tasse Tee, Kaffee oder anderes Getränk als Frühstück zu nehmen. Bei der oberlichen Kolation darf man 8 bis 10 Unzen Speisei zu sich nehmen.
6) Der Gebrauch von Milch, Butter, Käse und Eiern ist während der ganzen Fastzeit gestattet.
7) Alle Personen bei guter Gesundheit, welche das 21. Lebensjahr vollendet haben, sind verpflichtet zu fasten. Jedoch gibt es viele, die einen rechtmäßigen Grund zur Dispens haben.
8) Folgende Personen sind von der Beobachtung der 40-tägigen Fasten, so wie der übrigen Fasttage, die im Laufe des Jahres vorkommen, dispensiert:

- a. Alle, welche das 21. Lebensjahr noch nicht vollendet haben;
- b. Säugende u. schwangere Frauen, Kranke und Gesehnde;
- c. Greise über 60 Jahre alt;
- d. Alle, welche geringen sind schwere Arbeiten zu verrichten oder beschwerliche Reisen zu machen;
- e. Eudlich alle diejenigen, welche durch Beobachtung des Fastengebotes außer Stand gesetzt würden, ihren Pflichten nachzukommen. Ist man in Zweifel oder Ungevißheit, so soll man den Rat des Beichtvaters einholen. Tritt Dispens vom Fasten ein, so soll dieses durch Almosen und andere Abtugungen ersetzt werden.

- 9) Nach einer Entscheidung der hl. Bönitentiarie (vom 16. Jan. 1834), dürfen diejenigen, welche vom Fasten dispensiert sind, bei jeder Mahlzeit Fleisch essen. Es sei hier bemerkt, daß in Canada auch alle Mittwoch- und Freitage im Advent Fast- und Abstinenztage sind.

THE CENTRAL MEAT MARKET
Humboldt - Sask.
Frühes und gefalzenes Fleisch. Selbstgemachte Würst aller Sorten eine Spezialität.
Bezahle höchsten Preis für lebendes Vieh.
Die „Baniß“ ter, die sich gegenseitig zusammen Propaganda für genommen, die in Staub aufwirbeln. In den letzten Dezember die Abschaffung agitiert werden. hat ein Blatt g. Namen. „Grüß“ Mitglieder der L. wie die Biene. legen, daß die S. nächsten Sigm. werte, demzufolge der Provinz solle, ob die S. werden oder n. Mehrheit soll d. den Ausschlag g. In Saskatchewan Jahre 1913 fechtungsgesellschaft. Plamen von s. ten. Im Jahre missionssystem gen die Provin die Entscheidung und die Gesamt \$257,000. Der \$56,456. Im 2. viele Farmer L. zu \$10 per Acre Jahre, nach E. Elyens, habe schädigung per. Am 5. März meister der Don daß das Patete vollen Umfang trieben werden also jetzt bis z. Patete verjende. Am 7. März Georg Hob, e von Ontario im len Partei im S. 73 Jahren gesto. Ende Juni le in Canada zur Eisenbahnen u. 8000 Meilen u. im Betrieb bef. vermehrte sich. Jahres um 257. nen Provinzen Ontario mit 900. dann folgen M. mit je nahezu z. Total-Kapital beläuft sich au Canada. 2000 sind öffentliche Baukosten sich. Nicht diesen Zahlen d. staatliche „Nati-stale“ Linie. T. vingen und A. willigten \$218. s. fiden für den L. die von Privat. werden. betrage steuer. rung \$9,500,000. Quebec fast 12. bewilligten ver. täten in Ontar. trage von \$13. nion- und Pro. haben jerner d. Eisenbahngel. bis zu \$275,000. Total ist die z. bis zu \$95,500. wörtlich. Die an die verfdh.

Jetzt ist jene Jahreszeit

angebrochen, in der wir unseren Vorrat von Winterwaren wegräumen müssen, um Platz zu machen für die Frühjahrslieferungen.

Neue Anzüge.

Gehen Sie für einen neuen Anzug von Kleidern zu der Great Northern und holen Sie sich dort einen 20th Century Anzug.

Die 20th Century Kleider sind die besten auf dem Marke.

Besondere Bestellungen entgegengenommen. Passen garantiert. Reichen Sie Ihre Bestellung zeitig ein. Jedermann kennt die 20th Century Kleider.

Great Northern Lumber Co.
Humboldt, Sask.

Zur gefälligen Notiz

Ich habe mich entschlossen, in meinem General-Laden-Geschäft das Barsystem einzuführen, und am und nach dem 10. März wird somit das Geschäft streng nach dem Barszahlungssystem geführt werden.
Ich glaube, daß dies die richtige Geschäftsmethode ist, weil sie es dem Geschäftsmann ermöglicht, seine Waren an seine Kunden zu den aller niedrigsten Preisen zu verkaufen. Er kann auf diese Art ausfordern, zu einem ganz geringen Profit zu verkaufen, und dadurch seiner Kundshaft Geld sparen.
Monatliche Kontos werden gerade so wie bar angesehen werden.
Ich weiß die hochherzige Patronage des Publikums in der Vergangenheit zu schätzen, und hoffe, daß wir unter dem neuen Barszahlungssystem fortfahren werden mit Ihnen Geschäfte zu tun, und ich bin der festen Ansicht, daß ich jetzt für Sie Geld sparen und Ihnen eine noch bessere Bedienung wie ehemals geben kann.

J. J. STIEGLER
HUMBOLDT, SASK.

Bevollmächtigter Auktionierer.
Ich erzie Bestände aus irgendwo in der Kolonie. Schreibt oder spricht vor für Bedingungen.
A. H. Pilla, Münster, Ost.

Weine, Eißere und Bier.
Für die besten obengenannten Getränke, sowohl in Bezug auf Qualität als Preise gehen Sie zu

Julius Müller
dem deutschen Vorkühler
Edle Toronto Straße und 10. Avenue Regina, Sask.
Schreibt um Preise. — Phone 1708.

Humboldt Meat Market
R. Egel, Eigentümer.
Humboldt - Sask.
Frühes und gefalzenes Fleisch. Selbstgemachte Würst aller Sorten eine Spezialität.

Bezahle höchsten Preis für lebendes Vieh.

THE CENTRAL MEAT MARKET



Frühes Fleisch stets auf Lager, fabriktions-schmackhafter Wärke unsere Spezialität. Beste Preise für lebendes und geschlachtetes Vieh, Schweine, Geflügel, etc.
AL. ECKER, Humboldt, Sask.

St. Pe
die älteste deutliche...
Kolonie, Ost.,
zahlend:
für Canada
unter e
Anzahlungen
50 Cents pro
erte Einrückung,
nachfolgende Ein-
Kontaktaben u.
jeite wachsende
weidlichausg.
ere Joll für 4
ere Joll jährlich
großen Aufträgen
Jede nach un-
für eine kritische
setzung unwillig
dingt zurückgewie-
Man adressiere
St. P. E T
Muenster,

Die „Baniß“
ter, die sich gegenseitig zusammen Propaganda für genommen, die in Staub aufwirbeln. In den letzten Dezember die Abschaffung agitiert werden. hat ein Blatt g. Namen. „Grüß“ Mitglieder der L. wie die Biene. legen, daß die S. nächsten Sigm. werte, demzufolge der Provinz solle, ob die S. werden oder n. Mehrheit soll d. den Ausschlag g. In Saskatchewan Jahre 1913 fechtungsgesellschaft. Plamen von s. ten. Im Jahre missionssystem gen die Provin die Entscheidung und die Gesamt \$257,000. Der \$56,456. Im 2. viele Farmer L. zu \$10 per Acre Jahre, nach E. Elyens, habe schädigung per. Am 5. März meister der Don daß das Patete vollen Umfang trieben werden also jetzt bis z. Patete verjende. Am 7. März Georg Hob, e von Ontario im len Partei im S. 73 Jahren gesto. Ende Juni le in Canada zur Eisenbahnen u. 8000 Meilen u. im Betrieb bef. vermehrte sich. Jahres um 257. nen Provinzen Ontario mit 900. dann folgen M. mit je nahezu z. Total-Kapital beläuft sich au Canada. 2000 sind öffentliche Baukosten sich. Nicht diesen Zahlen d. staatliche „Nati-stale“ Linie. T. vingen und A. willigten \$218. s. fiden für den L. die von Privat. werden. betrage steuer. rung \$9,500,000. Quebec fast 12. bewilligten ver. täten in Ontar. trage von \$13. nion- und Pro. haben jerner d. Eisenbahngel. bis zu \$275,000. Total ist die z. bis zu \$95,500. wörtlich. Die an die verfdh.

Die „Baniß“
ter, die sich gegenseitig zusammen Propaganda für genommen, die in Staub aufwirbeln. In den letzten Dezember die Abschaffung agitiert werden. hat ein Blatt g. Namen. „Grüß“ Mitglieder der L. wie die Biene. legen, daß die S. nächsten Sigm. werte, demzufolge der Provinz solle, ob die S. werden oder n. Mehrheit soll d. den Ausschlag g. In Saskatchewan Jahre 1913 fechtungsgesellschaft. Plamen von s. ten. Im Jahre missionssystem gen die Provin die Entscheidung und die Gesamt \$257,000. Der \$56,456. Im 2. viele Farmer L. zu \$10 per Acre Jahre, nach E. Elyens, habe schädigung per. Am 5. März meister der Don daß das Patete vollen Umfang trieben werden also jetzt bis z. Patete verjende. Am 7. März Georg Hob, e von Ontario im len Partei im S. 73 Jahren gesto. Ende Juni le in Canada zur Eisenbahnen u. 8000 Meilen u. im Betrieb bef. vermehrte sich. Jahres um 257. nen Provinzen Ontario mit 900. dann folgen M. mit je nahezu z. Total-Kapital beläuft sich au Canada. 2000 sind öffentliche Baukosten sich. Nicht diesen Zahlen d. staatliche „Nati-stale“ Linie. T. vingen und A. willigten \$218. s. fiden für den L. die von Privat. werden. betrage steuer. rung \$9,500,000. Quebec fast 12. bewilligten ver. täten in Ontar. trage von \$13. nion- und Pro. haben jerner d. Eisenbahngel. bis zu \$275,000. Total ist die z. bis zu \$95,500. wörtlich. Die an die verfdh.

Die „Baniß“
ter, die sich gegenseitig zusammen Propaganda für genommen, die in Staub aufwirbeln. In den letzten Dezember die Abschaffung agitiert werden. hat ein Blatt g. Namen. „Grüß“ Mitglieder der L. wie die Biene. legen, daß die S. nächsten Sigm. werte, demzufolge der Provinz solle, ob die S. werden oder n. Mehrheit soll d. den Ausschlag g. In Saskatchewan Jahre 1913 fechtungsgesellschaft. Plamen von s. ten. Im Jahre missionssystem gen die Provin die Entscheidung und die Gesamt \$257,000. Der \$56,456. Im 2. viele Farmer L. zu \$10 per Acre Jahre, nach E. Elyens, habe schädigung per. Am 5. März meister der Don daß das Patete vollen Umfang trieben werden also jetzt bis z. Patete verjende. Am 7. März Georg Hob, e von Ontario im len Partei im S. 73 Jahren gesto. Ende Juni le in Canada zur Eisenbahnen u. 8000 Meilen u. im Betrieb bef. vermehrte sich. Jahres um 257. nen Provinzen Ontario mit 900. dann folgen M. mit je nahezu z. Total-Kapital beläuft sich au Canada. 2000 sind öffentliche Baukosten sich. Nicht diesen Zahlen d. staatliche „Nati-stale“ Linie. T. vingen und A. willigten \$218. s. fiden für den L. die von Privat. werden. betrage steuer. rung \$9,500,000. Quebec fast 12. bewilligten ver. täten in Ontar. trage von \$13. nion- und Pro. haben jerner d. Eisenbahngel. bis zu \$275,000. Total ist die z. bis zu \$95,500. wörtlich. Die an die verfdh.

Die „Baniß“
ter, die sich gegenseitig zusammen Propaganda für genommen, die in Staub aufwirbeln. In den letzten Dezember die Abschaffung agitiert werden. hat ein Blatt g. Namen. „Grüß“ Mitglieder der L. wie die Biene. legen, daß die S. nächsten Sigm. werte, demzufolge der Provinz solle, ob die S. werden oder n. Mehrheit soll d. den Ausschlag g. In Saskatchewan Jahre 1913 fechtungsgesellschaft. Plamen von s. ten. Im Jahre missionssystem gen die Provin die Entscheidung und die Gesamt \$257,000. Der \$56,456. Im 2. viele Farmer L. zu \$10 per Acre Jahre, nach E. Elyens, habe schädigung per. Am 5. März meister der Don daß das Patete vollen Umfang trieben werden also jetzt bis z. Patete verjende. Am 7. März Georg Hob, e von Ontario im len Partei im S. 73 Jahren gesto. Ende Juni le in Canada zur Eisenbahnen u. 8000 Meilen u. im Betrieb bef. vermehrte sich. Jahres um 257. nen Provinzen Ontario mit 900. dann folgen M. mit je nahezu z. Total-Kapital beläuft sich au Canada. 2000 sind öffentliche Baukosten sich. Nicht diesen Zahlen d. staatliche „Nati-stale“ Linie. T. vingen und A. willigten \$218. s. fiden für den L. die von Privat. werden. betrage steuer. rung \$9,500,000. Quebec fast 12. bewilligten ver. täten in Ontar. trage von \$13. nion- und Pro. haben jerner d. Eisenbahngel. bis zu \$275,000. Total ist die z. bis zu \$95,500. wörtlich. Die an die verfdh.

Die „Baniß“
ter, die sich gegenseitig zusammen Propaganda für genommen, die in Staub aufwirbeln. In den letzten Dezember die Abschaffung agitiert werden. hat ein Blatt g. Namen. „Grüß“ Mitglieder der L. wie die Biene. legen, daß die S. nächsten Sigm. werte, demzufolge der Provinz solle, ob die S. werden oder n. Mehrheit soll d. den Ausschlag g. In Saskatchewan Jahre 1913 fechtungsgesellschaft. Plamen von s. ten. Im Jahre missionssystem gen die Provin die Entscheidung und die Gesamt \$257,000. Der \$56,456. Im 2. viele Farmer L. zu \$10 per Acre Jahre, nach E. Elyens, habe schädigung per. Am 5. März meister der Don daß das Patete vollen Umfang trieben werden also jetzt bis z. Patete verjende. Am 7. März Georg Hob, e von Ontario im len Partei im S. 73 Jahren gesto. Ende Juni le in Canada zur Eisenbahnen u. 8000 Meilen u. im Betrieb bef. vermehrte sich. Jahres um 257. nen Provinzen Ontario mit 900. dann folgen M. mit je nahezu z. Total-Kapital beläuft sich au Canada. 2000 sind öffentliche Baukosten sich. Nicht diesen Zahlen d. staatliche „Nati-stale“ Linie. T. vingen und A. willigten \$218. s. fiden für den L. die von Privat. werden. betrage steuer. rung \$9,500,000. Quebec fast 12. bewilligten ver. täten in Ontar. trage von \$13. nion- und Pro. haben jerner d. Eisenbahngel. bis zu \$275,000. Total ist die z. bis zu \$95,500. wörtlich. Die an die verfdh.

Die „Baniß“
ter, die sich gegenseitig zusammen Propaganda für genommen, die in Staub aufwirbeln. In den letzten Dezember die Abschaffung agitiert werden. hat ein Blatt g. Namen. „Grüß“ Mitglieder der L. wie die Biene. legen, daß die S. nächsten Sigm. werte, demzufolge der Provinz solle, ob die S. werden oder n. Mehrheit soll d. den Ausschlag g. In Saskatchewan Jahre 1913 fechtungsgesellschaft. Plamen von s. ten. Im Jahre missionssystem gen die Provin die Entscheidung und die Gesamt \$257,000. Der \$56,456. Im 2. viele Farmer L. zu \$10 per Acre Jahre, nach E. Elyens, habe schädigung per. Am 5. März meister der Don daß das Patete vollen Umfang trieben werden also jetzt bis z. Patete verjende. Am 7. März Georg Hob, e von Ontario im len Partei im S. 73 Jahren gesto. Ende Juni le in Canada zur Eisenbahnen u. 8000 Meilen u. im Betrieb bef. vermehrte sich. Jahres um 257. nen Provinzen Ontario mit 900. dann folgen M. mit je nahezu z. Total-Kapital beläuft sich au Canada. 2000 sind öffentliche Baukosten sich. Nicht diesen Zahlen d. staatliche „Nati-stale“ Linie. T. vingen und A. willigten \$218. s. fiden für den L. die von Privat. werden. betrage steuer. rung \$9,500,0